

Traktandum 4:

Genehmigung Wahlvorschlag Pfarrwahlkommission: Eveline Saoud für die 80% Pfarrstelle

Die Pfarrwahlkommission schlägt Pfarrerin Eveline Saoud zur Wahl für die vakante Pfarrstelle vor. An der Kirchgemeindeversammlung vom 13.05.2024 beantragt die Kirchenpflege, Pfarrerin Eveline Saoud mit einem Pensum von 80 % zur Wahl an der Urne, voraussichtlich am 22.9.2024, vorzuschlagen.

Für die Kirchenpflege



Marc Faistauer, Präsident



«Warum sind Sie Pfarrerin?»

Hier stellt sich Eveline Saoud vor.

Ich bin 1971 geboren und in Winterthur aufgewachsen. In Zürich, Bern und Basel studierte ich Theologie und jobbte nebenbei als Nachtzugbegleiterin, in Bars, am Flughafen oder im Universitätsspital. Meine erste Pfarrstelle hatte ich im Unterengadin (Scuol), die zweite in Zürich-Wollishofen. Ich bin Mutter von zwei Kindern und schloss 2019 mein zweites Studium (Religionslehre) ab, was mir ein berufliches Standbein als Lehrerin am Gymnasium gab. Seit jeher begleiten mich die Liebe zu Haustieren, den Bergen und zur Musik.

Als ich zum ersten Mal gefragt wurde: «Warum sind Sie Pfarrerin?» war meine Antwort: «Weil ich Menschen gern hab.» Diese stehen im Zentrum der Arbeit und des Lebens, mit ihrem Background und ihren Erfahrungen. Alle wünschen sich Liebe, Respekt und Akzeptanz. In schwierigen Situationen ist es gut, nicht nur Gefühlen zu folgen, sondern auch zu Denken.

Im Laufe meines beruflichen und privaten Lebens lernte ich, wie wichtig Rituale und Feste für zentrale Punkte von Leben und Alltag sind. Diese gehören zur Kirche.

Ich freue mich auf die Aufgaben und Begegnungen in Kilchberg.

Pfarrerin Eveline Saoud